



Coronavirus-Epidemie – 40. Treichle-Cup

Mitteilung des OKs Treichle-Cup und des Vorstandes des HC Wisle

Aufgrund der aktuellen Lage teilen OK und Vorstand Folgendes mit:

Mit Beschluss vom 28. Februar 2020 hat der Bundesrat die Durchführung von Anlässen mit mehr als 1'000 Personen verboten. Ebenfalls verboten wurden Anlässe mit weniger als 1'000 Personen, welche eine internationale Beteiligung aufweisen.

Die Regelung von Anlässen mit weniger als 1'000 Personen liegt nach wie vor in der Kompetenz der Kantone. Der Kanton Bern hat gestützt auf diese Verantwortung daher am 28. Februar 2020 Folgendes festgehalten:

«Veranstaltungen mit weniger als 1'000 Personen sind weiterhin möglich. Voraussetzung ist, dass die Veranstalter **nachweisen** können, dass keine Personen anwesend sind, die in den vorangehenden 14 Tagen aus Covid-19-betroffenen Regionen angereist sind. Zudem muss **gewährleistet** sein, dass bekannt ist, wer an den Veranstaltungen anwesend ist. Dies, um die Kontakte nötigenfalls nachverfolgen zu können. Die Behörden des Kantons Bern appellieren an die Veranstalter, bei den Entscheiden ihre Eigenverantwortung wahrzunehmen. Diese Massnahmen gelten mindestens bis am 15. März 2020.»

OK und Vorstand haben diese Eigenverantwortung an der Krisensitzung vom 29. Februar 2020 gemeinsam wahrgenommen. Die Gesundheit und das Wohlergehen der Spielerinnen und Spieler, aber auch aller weiteren Beteiligten, dürfen in keinem Fall einem erhöhten Risiko ausgesetzt werden und geniessen oberste Priorität. In Anbetracht der Tatsache, dass nun auch im Kanton Bern der erste Fall einer Erkrankung mit dem Coronavirus aufgetreten und die weitere Entwicklung der Situation nicht vorhersehbar ist, haben OK und Vorstand daher gemeinsam **beschlossen, den Treichle-Cup 2020 abzusagen**.

Eine Abriegelung des Turniergeländes mit lückenloser Kontrolle der Besucherinnen und Besucher, dies unter Angabe von persönlichen, auch die Gesundheit betreffenden Daten, ist weder den teilnehmenden Mannschaften noch den jeweils zahlreichen Besucherinnen und Besuchern zumutbar. Der HC Wisle als Veranstalter wäre zudem nicht in der Lage, den Nachweis zu erbringen, dass keine Person aus einer betroffenen Region angereist ist, zumal sich diese Situation mit der absehbaren Zunahme von Erkrankten auch in der Schweiz, permanent verändern wird. Und letztlich würde eine Durchführung des Turniers unter Ausschluss der Öffentlichkeit zutiefst dem über lange Jahre gepflegten Geist des Treichle-Cups widersprechen.

OK und Vorstand sind überzeugt, mit diesem Entscheid im Sinne der Vorgaben von Bund und Kanton zu handeln, und wünschen allen Adressaten für die kommenden Tage und Wochen alles erdenklich Gute!